



Michael Henke - Lausitzer Str. 13 - 10999 Berlin

Berlin und Würzburg, den 9. Januar 2013

Sehr geehrte Mitglieder der Leonhard-Frank-Gesellschaft,

hiermit möchte ich Sie namens des Vorstandes zur

**Mitgliederversammlung
am Montag, dem 28. Januar, um 18 Uhr
ins Bürgerspital (Seminarraum 1)**

in der **Semmelstr. 2-4** in Würzburg einladen.

Bitte beachten Sie, dass der Zugang nur über den Eingang Semmelstraße / Ecke Theaterstraße möglich ist. Gehen Sie dann bitte in den Innenhof, der Zugang zum Veranstaltungsraum ist gleich rechts.

Die nächstgelegene Straba-Haltestelle ist am Barbarossaplatz.

Diese Mitgliederversammlung dient in der Hauptsache der satzungsmäßig vorgeschriebenen Neuwahl des Vorstandes, für die bestimmte Formalien einzuhalten sind, die uns gleichwohl in unserer Diskussionsfreude nicht behindern sollen. Dementsprechend schlage ich Ihnen folgende Tagesordnung vor:

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Wahl einer Versammlungsleitung inkl. eines/einer Protokollführenden
3. Feststellung der Abstimmungsberechtigten
4. Verabschiedung der Tagesordnung
5. Rechenschaftsbericht des Ersten Vorsitzenden
 - a. Aktivitäten und Veranstaltungen
 - b. Leonhard-Frank-Preis und der „Theaterskandal“ (vgl. auch Anlage)
 - c. Schriftenreihe
 - d. Kontakte und Kommunikation
6. Rechenschaftsbericht des Schatzmeisters (incl. Informationen zur Mitgliederentwicklung)
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes

PAUSE (ca. 19h-19h15)

9. Wohin geht die Leonhard-Frank-Gesellschaft? – Ein Ausblick auf die kommenden Jahre (Thesen von M. Henke)
 - a. Die LFG als lokale Akteurin und ihr Verhältnis zur Stadtverwaltung
 - b. Die LFG als kulturelle und politische Organisation
 - c. Die LFG als Produzentin von Wissen und Erkenntnis
 - d. Die LFG als Förderern, Mittlerin und Initiatorin
 - e. Konkrete Vorhaben (80 Jahre „Bücherverbrennung“, Aktion „Eine Stadt liest ein Buch: Die Jünger Jesu“, Symposium „Krieg und Nachkrieg“, 2014=100 Jahre „Räuberbande“)
10. Aussprache
11. Wahl des Vorstandes der Leonhard-Frank-Gesellschaft für 2013 und 2014
 - a. Wahl der/des Ersten Vorsitzenden
 - b. Wahl der/des Zweiten Vorsitzenden
 - c. Wahl der/des Schriftführenden
 - d. Wahl der Schatzmeisterin/ des Schatzmeisters
 - e. Wahl bzw. Kooptierung der Beisitzerinnen und Beisitzer
 - f. Wahl der Kassenprüfer
12. Anträge (bisher: Beitritt zum „Bündnis für Zivilcourage“ / vgl. Anlagen, Mitwirkung am „Würzburger Friedenspreis“)
13. Aufnahmeanträge
14. Verschiedenes

Zwecks näherer Informationen zur Initiative „Eine Stadt liest ein Buch: Würzburg – Die Jünger Jesu“ erwarten wir eventuell einen Gast.

Auf der Veranstaltung steht ein kleines Angebot an Saft, Wasser, Wein und Salzgebäck zur Verfügung, für das wir um Spenden bitten.

Ich weise abschließend darauf hin, dass unsere Veranstaltungen prinzipiell öffentlich sind. Sie können also gerne Freunde und Bekannte mitbringen

Für den Vorstand

Michael Henke
Erster Vorsitzender